

14.18

Abgeordneter Mag. Jörg Leichtfried (SPÖ) (*zur Geschäftsbehandlung*): Herr Präsident, ich finde diese Debatte unerträglich. Im Jahr 1934 war das erste Opfer die Sozialdemokratie und das zweite Opfer die Demokratie in diesem Land. Jetzt auf Kosten dieses historischen Ereignisses, von jenen, die die ideologischen Vorgänger dieser Entwicklung waren, auf beiden Seiten, Politik machen zu wollen, ist meines Erachtens wirklich eine Frechheit und ich verwahre mich gegen diese Diskussion. Es ist damals um die Freiheit, die Demokratie gegangen und das ist etwas, was wir hier nicht lächerlich machen sollen, geschätzte Damen und Herren. – Danke schön. (*Beifall bei der SPÖ sowie bei Abgeordneten von ÖVP, Grünen und NEOS.*)

14.18

Präsident Ing. Norbert Hofer: Zur Geschäftsbehandlung, Herr Abgeordneter. – Bitte.